Wolfgang Gratzer

Studium u.a. der Musikwissenschaft, Dissertation über Alban Berg (1989); 2001 Habilitation im Fach Musikwissenschaft (Universität Wien); seit 2006 Gründungsmitglied des Instituts für Musikalische Rezeptions- und Interpretationsgeschichte (Universität Mozarteum Salzburg); 2008–2014 Mitglied der Arbeitsgruppe „Kunst und Wissenschaft“ (Österreichische Forschungsgemeinschaft); von 1.10. 2010 bis 30.9. 2014 Vizerektor für Entwicklung und Forschung (Universität Mozarteum Salzburg), Co-Leitung zweier Doktoratskollegs am interuniversitären Schwerpunkt Wissenschaft & Kunst (2011–2014 / 2015–2018).

Forschungsschwerpunkte: Musikalische Interpretations- und Rezeptionsforschung (derzeit v.a. Musik und Migration). Neuere Publikationen: (MHg.), Musik und Migration (Musik und Migration 1), Münster: Waxmann 2017; (MHg.) Polemische Arien. Zykan, Pirchner und Wisser als Akteure in Kontroversen (klang-reden. Studien zur Musikalischen Rezeptions- und Interpretationsgeschichte 19), Freiburg/Br.: Rombach 2017.